

CRYPTO2-Übersicht: VL05: Angriffe gegen sym. Verf.: Brute-Force & TMT0

[1] Brute-Force: Annahme: CPA:

$x \rightarrow \text{Enc}(k, x) = c$; x, c bekannt; Schlüssel k gesucht
Probiere alle Schlüssel, durch \Rightarrow Finde k_1 mit $\text{Enc}(k_1, x) = c$
Teste mit neuem Klartext/Ciphertext-Paar, ob der auch durchfällt: $\text{Enc}(k_1, x') \stackrel{?}{=} c'$
Wenn ja: $k = k_1$; Wenn nein: weiter suchen
Problem: AES: # mögl. Schlüssel = $2^{128} = (2^{10})^{12,8} \approx 10^{3,84} = 10^{38,4}$ (ziemlich viel)
Alter des Universums $\approx 10^{17}$ sec $\Rightarrow \gg 10^{21,4}$ Versuche/Sek. wären nötig...
(= 1 Zeitalter-Hetz)

(1GHz = $10^9 \frac{1}{s}$)

[2] Hellman's Time-Memory-Tradeoff (TMT0): \rightarrow vgl. Babystep; Dyn. Prog.; Rainbow-Tab.

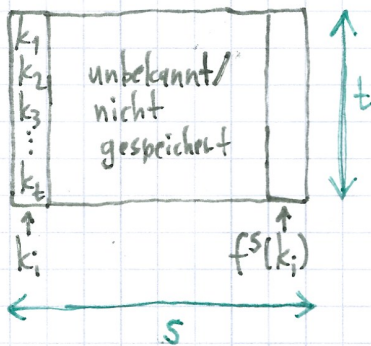
\rightarrow 1980 paper
 \rightarrow en.wiki: Time/memory/data tradeoff attack: Hellman's attack on block ciphers

Annahme: CPA sowie dass $n_k = n_b$ (Key-Size = Block-Size), sonst extra Funkt. zum Iter. nötig.

Wähle Klartext x fest. Sei $f: B^{n_k} \rightarrow B^{n_b}$: $f(k) = \text{Enc}(k, x)$.

Wähle Parameter (s, t) geeignet: $s \cdot t \approx 2^{n_k} / t \Rightarrow s \approx 2^{n_k/3}$, $t \approx 2^{n_k/3}$ \rightarrow 2 VL 24

- Wähle t zufällige Schlüssel: k_1, \dots, k_t ~~sonst für Wkt. = 60% Schlüssel finden~~
- Berechne $f^j(k_i) = f(f(\dots f(k_i) \dots))$ für alle $i \in \{1, \dots, t\}$ und $j \in \{0, \dots, s\}$
und speichere $(k_i, f^s(k_i))$ für alle $i \in \{1, \dots, t\}$ in einer Tabelle;
die Zwischenwerte $f^j(k_i)$ für $j \in \{1, \dots, s-1\}$ werden nicht gespeichert:



...wobei jeder Schritt nach rechts so dargestellt werden kann:

$0 \xrightarrow{f} 1$

oder

x (konstant gewählt)

$k \rightarrow \text{Enc} \rightarrow c$

Nun sind wir für eine CPA vorbereitet:

- Schicke x an den Challenger und erhalte c .
- Existiert ein i mit $c = f^s(k_i)$? (Binäre Suche in $O(\log t)$ oder Hashtable in $O(1)$)
Dann ist $y = f^{s-1}(k_i)$ ein guter Schlüsselkandidat, denn: $f(y) = \text{Enc}(y, x) = c$.
Berechne nun y als $y = f^{s-1}(k_i)$.
- Für alle $r \in \{1, \dots, s-1\}$:
Existiert ein i mit $f^r(c) = f^s(k_i)$? (Binäre Suche in $O(\log t)$ oder Hashtable in $O(1)$)
Dann ist $c = f^{s-r}(k_i)$
und $y = f^{s-r-1}(k_i)$ ein guter Schlüsselkandidat, denn: $f(y) = \text{Enc}(y, x) = c$.
Berechne nun y als $y = f^{s-r-1}(k_i)$.

Der Erfolg des Verfahrens hängt von s und t ab:

Einordnung:

(Hellman 1980): • Exhaustive Search mit s Operationen hat $P(\text{Success}) = s / 2^{n_k}$

• Table Lookup mit t Wörtern hat $P(\text{Success}) = t / 2^{n_k}$

• Sein TMT0 mit s Operationen & t Wörtern hat $P(\text{Success}) = (st) / 2^{n_k}$

• Anmerkung: im Original-Paper sind die Buchstaben anders!

(crypto.stackexchange.com/questions/15233):

• "[...]precomputed tables don't actually speed up the search time, if you count the time taken to generate the precomputed table."

• "[...]if the key/ciphertext pair never occurred during the precomputation phase, you won't find it in the table; [...]"